

Technisches Datenblatt **Aero Ausgleichsmasse 40**

Dickschicht-Nivelliermasse von 3 mm bis 40 mm (CT-C35-F7)

Produktbeschreibung

Aero Ausgleichsmasse 40 ist ein Werk trockenmörtel zur Herstellung einer selbstverlaufenden Dickschicht-Nivelliermasse für die Untergrundegalierung im Innenbereich.

Richtwerte Verbrauch

Verbrauch	ca. 1,7 kg / m ² / mm
-----------	----------------------------------

Eigenschaften

- Auf fast allen Untergründen einsetzbar
- Für nahezu alle Bodenbeläge geeignet
- Spannungsarme Aushärtung
- Für beheizte Flächen
- Raket- und pumpfähig
- Ansatzlose Verlaufseigenschaften
- Geeignet für die Belastung mit Stuhlrollen gemäß DIN EN 12529
- Staubreduziert

Anwendungsbereiche

Aero Ausgleichsmasse 40 eignet sich als Untergrund für:

- textile Bodenbeläge
- elastische Bodenbeläge
- nahezu alle Parkettarten und -hölzer
- Mehrschichtparkett nach DIN EN 13489

Dampfdichte Bodenbeläge sollten nur auf der vollständig ausgetrockneten Nivelliermasse verlegt werden.

Geeignete Untergründe

- Beton
- Zementestriche
- Calciumsulfatestriche
- alte Fliesen- und Natursteinbeläge
- alte Terrazzoböden
- alte Untergründe mit fest anhaftenden, wasserunlöslichen Klebstoffreste

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sich in folgendem Zustand befinden:

- sauber, rissfrei und trocken
- tragfähig
- frei von Fett, Anstrichen, Zementspiegeln, Trennmitteln, Sinterschichten und losen Teilen

Außerdem zu beachten:

- Untergrund anschleifen (Reinigungsschliff) und absaugen
- vorhandene Risse mit Aero Silikat-Gießharz verschließen
- saugende Untergründe mit Aero Universalgrundierung grundieren (Grundierung zu klebefreiem Film trocknen lassen)
- Mindestalter von Betonuntergründen: 6 Monate
- Durchführung einer CM-Messung zur Überprüfung der Restfeuchte bei Zement- und Calciumsulfatestrichen

Maximal zulässige Restfeuchte		
Untergrund	unbeheizt	beheizt
Zementestrich	2,0 %	1,8 %
Calciumsulfatestrich	0,5 %	0,3 %

Besteht der Untergrund aus nicht saugendem Material bzw. einem alten Fliesenbelag, so ist dieser mit Aero Quarzsand-Grundierung vorzubehandeln.

Verarbeitung

- Randstreifen vor dem Aufbringen der Aero Ausgleichsmasse 40 setzen
- anmischen mit kaltem, sauberem Wasser unter ständigem Rühren mit langsam laufendem Rührwerk
- Mischdauer: ~ 2 Minuten
- Aero Ausgleichsmasse 40 direkt nach dem Mischen auf den Untergrund gießen und in gewünschter Schichtstärke mit Raket oder Glättkelle aufziehen
- Aero Ausgleichsmasse 40 während des Einbaus mit einer Stachelwalze entlüften



Technisches Datenblatt Aero Ausgleichsmasse 40

Dickschicht-Nivelliermasse von 3 mm bis 40 mm (CT-C35-F7)

- Aero Ausgleichsmasse 40 zwecks Vermeidung von Ansätzen kontinuierlich verarbeiten
- im Ansteifen befindliches Material nicht noch einmal aufrühren

Falls eine zweite Schicht erforderlich ist, so wird diese direkt ab der Begehbarkeit der ersten Schicht aufgetragen. Sollte diese bereits abgetrocknet sein, ist zuvor eine Grundierung mit Aero Universalgrundierung vorzunehmen. Bei der Verarbeitung im Pumpverfahren ist die Pumpe und das Zubehör bei Standzeiten über 20 Minuten zu reinigen.

Wichtige Hinweise:

Bei der Verarbeitung von Nivelliermassen sind alle mitgeltenden Normen und Richtlinien in Ihrer aktuellen Fassung zu berücksichtigen. Vorliegende Fugenpläne sind grundsätzlich zu berücksichtigen. Das Aufsteigen von Feuchtigkeit aus dem Untergrund ist durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden. Aero Ausgleichsmasse 40 darf nicht mit Additiven oder Zuschlagstoffen versetzt werden.

Aero Ausgleichsmasse 40 ist während der Abbindephase vor direkter Sonneneinstrahlung oder Zugluft zu schützen. Verarbeitungsbedingt können an der Oberfläche der Deckschicht unter Umständen Farbunterschiede, Spachtelansätze oder Spuren vom Werkzeugeinsatz zurückbleiben. Um optimale Ergebnisse zu erzielen, empfehlen wir eine baustellenspezifische Probeverarbeitung.

Das Sicherheitsdatenblatt steht Ihnen zur Verfügung unter: www.aerodaemmtechnik.eu

Lieferung und Lagerung

Aero Ausgleichsmasse 40 wird in Kraftsäcken (Sackinhalt 25 kg) palettiert geliefert. 40 Sack je Palette, total 1000 kg. Aero Ausgleichsmasse 40 ist vor Feuchtigkeit zu schützen. Bei sachgerechter trockener Lagerung ist Aero Ausgleichsmasse 40 für max. 9 Monate ab Herstellungsdatum verarbeitbar.

Qualitätskontrolle

Aero Ausgleichsmasse 40 unterliegt wie alle unsere Produkte einer ständigen Überwachung.

Technische Daten

Materialbasis	Zementkombination mit mineralischen Füllstoffen und Additiven
Lieferform	25 kg Sack
Lagerung	kühl und trocken für ≤ 9 Monate im verschlossenen Originalgebinde
Anmischverhältnis	~ 5,0 l Wasser / 25 kg
Verarbeitungszeit	~ 30 Minuten
max. Gesamtauftragsstärke	40 mm
begehbar	nach ~ 2 bis 3 Stunden
voll belastbar	nach ~ 7 Tagen
Verbrauch	~ 1,7 kg / m ² / mm
Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur	+ 15° C bis + 30° C
Erstarrungsbeginn nach EN 196	nach ~ 50 bis 90 Minuten
Erstarrungsende nach EN 196	nach ~ 80 bis 120 Minuten
Zeitabstand zwischen letztem Auftrag und Bodenverlegung	
Parkett < 20 mm Schichtdicke > 20 mm Schichtdicke	~ 48 Stunden ~ 96 Stunden
textile und elastische Beläge < 20 mm Schichtdicke > 20 mm Schichtdicke	~ 24 Stunden ~ 48 Stunden
Giscode	ZP 1
Reinigungsmittel im frischen Zustand	Wasser
Sack je Palette	40
Artikelnummer	A0450000001

Alle angegebenen Zeiten beziehen sich auf das Normklima von +23° C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit.

Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern die Verarbeitungszeit und den Erhärtungsverlauf.



Technisches Datenblatt **Aero Ausgleichsmasse 40**

Dickschicht-Nivelliermasse von 3 mm bis 40 mm (CT-C35-F7)

Anmerkung:

Die hier gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.

Weitere technische Details entnehmen Sie bitte unseren technischen Merkblättern unter www.aerodaemntechnik.eu.

